Willkommen an der ZAB

Die ZAB bildet seit über 25 Jahren gemeinsam mit ihren Partnerkliniken in der Region junge Menschen in den Pflegeberufen aus.

Dabei leisten die Partnerkliniken den praktischen Teil der Ausbildung und die ZAB übernimmt die Verantwortung für die gesamte Organisation und Durchführung sowie für den theoretischen Teil der Ausbildung.

Dieses einzigartige Modell erlaubt es unseren Auszubildenden, gemeinsam in Jahrgangsgruppen zu lernen und bereits in der Ausbildung unterschiedliche Arbeitsfelder der Pflege kennenzulernen.

Wenn Sie sich für eine Ausbildung in der Pflege an der ZAB entscheiden, begleiten wir Sie während der gesamten Ausbildung.

IHRE BENEFITS

- Individuelle persönliche Betreuung
- Angenehme Lernumgebung
- Digitale Lehr- und Lernmethoden
- Modernes Skills Lab
- Spannende praktische Ausbildungsteile
- Kostenfreies WLAN
- Kostenloses iPad auf Leihbasis für die Dauer der Ausbildung

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Ihre ZAB

ZAB

ZAB Zentrale Akademie für Berufe im Gesundheitswesen

IHRE ANSPRECHPARTNERIN

Kerstin Reusch
Leiterin der Pflegeschule
Tel.: 05241 / 70823-0
reusch@zab-gesundheitsberufe.de

GESELLSCHAFTER

LWL Für die Menschen. Für Westfalen-Lippe.

KHO Katholische Hospitalvereinigung Ostwestfalen gGmbH

Klinikum Gütersloh

ZAB Zentrale Akademie für Berufe im Gesundheitswesen GmbH
Hermann-Simon-Str. 7
33334 Gütersloh
Telefon: 05241 / 70823 - 0
info@zab-gesundheitsberufe.de

www.zab-gesundheitsberufe.de

AZAV Trägerzulassung
Nach SGB III und AZAV zugelassener Träger zur Durchführung von Maßnahmen der Arbeitsförderung
www.tuvsud.com/ms-zert

Stand: 6 / 2025

ZAB Zentrale Akademie für Berufe im Gesundheitswesen

Generalistische Pflegeausbildung in Teilzeit

Pflegefachfrau/Pflegefachmann (m,w,d)



Generalistische Pflege-ausbildung – was ist das?

Die generalistische Pflegeausbildung qualifiziert für die pflegerische Versorgung der Menschen aller Altersstufen. Als Pflegefachfrau / Pflegefachmann arbeiten Sie in den unterschiedlichsten Bereichen des Gesundheitswesens, darunter Kliniken, Pflegeheime und ambulante Pflegedienste.

Die Teilzeitausbildung richtet sich speziell an Menschen, die aufgrund persönlicher oder familiärer Verpflichtungen nicht den ganzen Tag an einer Ausbildung teilnehmen können. Dazu gehören junge Eltern, oder Menschen, die sich um die Versorgung von Angehörigen kümmern müssen.

Dies sind die möglichen Arbeitsfelder in Ihrer praktischen Ausbildung:

- Stationäre Akutpflege
- Ambulante Akut- oder Langzeitpflege
- Stationäre Langzeitpflege
- Pädiatrische Versorgung
- Psychiatrie

Nach der Ausbildung bieten sich viele attraktive Fort- und Weiterbildungen - oder die Möglichkeit, ein Studium zu beginnen.

PFLEGE ZÄHLT

Der Pflegeberuf ist heute wichtiger denn je. Pflegende leisten einen wichtigen Dienst für die Menschen in unserem Land – und tragen zur Gesundheitsversorgung der Zukunft bei.
Der Pflegeberuf bringt große Nähe zu anderen Menschen mit sich – er erfordert Empathie und Verantwortungsbewusstsein.

Schön, dass Sie sich für diesen Beruf interessieren.

Ziele und Inhalte der Ausbildung



Die Ausbildung umfasst, genau wie die reguläre Pflegeausbildung, 2.100 Stunden Theorie und 2.500 Stunden Praxis. Aufgrund der Reduktion auf 75% der Vollzeit-Ausbildungsstelle dauert sie aber 4 statt 3 Jahre.

Ziel der Ausbildung ist es, dass Sie diese Aufgaben selbstständig lösen können:

- Sie stellen den individuellen Pflegebedarf fest und planen die Pflege
- Sie steuern den Pflegeprozess, nehmen Pflegemaßnahmen vor und dokumentieren diese
- Sie sorgen für die Entwicklung pflegerischer Qualität
- Sie bieten gesundheitsfördernde Maßnahmen an
- Sie beraten Pflegebedürftige und deren Bezugspersonen sowie andere Berufsgruppen und leiten diese an
- Sie leiten lebensrettende Sofortmaßnahmen ein
- Sie wirken bei ärztlich veranlassten Maßnahmen in der medizinischen Diagnostik und Therapie mit
- Sie arbeiten mit anderen Berufsgruppen zusammen
- Sie verfügen über ein ethisch fundiertes Pflegeverständnis und ein berufliches Selbstverständnis

Pflege – Beruf mit Zukunft – Beruf fürs Leben!

Daten und Fakten zur Ausbildung

Ausbildungsstart jeweils pro Jahr: 01. April

Der Unterricht findet montags – freitags von 08 bis 13 Uhr statt. Familienfreundliche Dienstzeitmodelle ermöglichen die praktische Ausbildung.

Persönliche Voraussetzungen

- Sie sind bereits volljährig oder werden dies im Lauf des ersten Ausbildungsjahres
- Fachoberschulreife, Fachhochschulreife, Allgemeine Hochschulreife oder mindestens eine zehnjährige abgeschlossene allgemeine Schulbildung
- Gesundheitliche Eignung
- Praktikum in der Pflege oder im Gesundheitswesen (wünschenswert)

Das brauchen Sie für die Bewerbung

- Bewerbungsschreiben
- Tabellarischer Lebenslauf
- Aktuelle Zeugnisse & Praktikumsbescheinigungen
- Nachweis über ausreichende Kenntnisse der deutschen Sprache

Ausbildungsvergütung ab 01.05.2026

1.–16. Monat: 1.118,01 €

17.–32. Monat: 1.164,05 €

33.–48. Monat: 1.240,03 €

Bei erfolgreichem Abschluss erhalten Sie eine Prämie von 400,00 €.

Bewerben Sie sich bevorzugt online über das Bewerberportal unserer Website! Bewerbungen per Post sind möglich.

ZAB